

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

20.08.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 362| 2023

**Busfahrer angespuckt und geschlagen | Jugendlicher zeigte
Hitlergruß bei Stadtfest | Zwei Schwerverletzte bei Verkehrsunfall**

Chemnitz

Bus fuhr über Metallstange – Zeugen gesucht

Zeit: 15.08.2023, 08:45 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(3152) Am Morgen des vergangenen Dienstags befuhr ein Omnibus die Max-Saupe-Straße aus Richtung Frankenberger Straße kommend in Richtung Stiftsweg. Dabei fuhr der Bus kurz nach der Einmündung in die Lichtenauer Straße über eine auf der Fahrbahn liegende Metallstange. Diese verkeilte sich im Radkasten und beschädigte den Reifen so stark, dass der Bus seine Fahrt vor Ort unterbrechen und das Rad gewechselt werden musste. Es entstand ein Sachschaden von etwa 4.000 Euro. Wie sich später herausstellte, stammte die Stange offenbar aus einem in unmittelbarer Nähe befindlichen Container, welcher aufgebrochen worden war. Ein zweiter Container war umgeworfen worden.

Nach einem Zeugenhinweis besteht der Verdacht, dass eine Gruppe Jugendlicher die Stange auf die Fahrbahn der Max-Saupe-Straße gelegt hat. Eine Anwohnerin hatte in der Nacht zuvor, gegen 23:30 Uhr, die lärmende Gruppe in der Lichtenauer Straße wahrgenommen. Dort hatten die Unbekannten auch einen Container umgeworfen und waren anschließend weiter in Richtung Frankenberger Straße gelaufen.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen und sucht weitere Zeugen. Wer hat in der Nacht von Montag zu Dienstag Personen im Bereich der Lichtenauer Straße/

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Max-Saupe-Straße gesehen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten und kann Angaben zu deren Identität machen? Wer kann anderweitig Hinweise zum Geschehen geben? Zeugen werden gebeten, sich telefonisch bei der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz unter 0371 8740-0 zu melden. (Js)

Busfahrer angespuckt und geschlagen

Zeit: 20.08.2023, 02:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3153) In der Nacht zu Sonntag stiegen zwei derzeit noch unbekannte Männer in der Bahnhofstraße in den Nachtbus N11 in Richtung Ebersdorf ein. Da die beiden Männer keine Fahrscheine vorzeigen konnten, verweigerte der Busfahrer (44) ihnen die Beförderung. Daraufhin reagierten die Unbekannten aggressiv, spuckten den 44-Jährigen an und schlugen auf ihn ein beim Verlassen des Busses. Der Busfahrer wurde dabei leicht verletzt. Die beiden Täter flüchteten in Richtung Hauptbahnhof und konnten durch alarmierte Polizisten auch nicht mehr festgestellt werden.

Im Rahmen der Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung werden nun u.a. die Kameraaufnahmen aus der Innenstadt sowie aus dem Bus zur Identifizierung der Männer ausgewertet. Der 44-Jährige konnte trotz des Angriffs und der Verletzungen seinen Dienst in der Nacht fortsetzen. (Ry)

Tatverdächtiger nach sexueller Belästigung gestellt

Zeit: 19.08.2023, 14:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3154) Auf dem Vorplatz des Hauptbahnhofes traf eine 17-Jährige auf einen zunächst unbekannten Mann und kam mit ihm ins Gespräch. In der weiteren Folge wurde der Mann übergriffig und küsste die Jugendliche gegen ihren Willen mehrfach im Gesicht sowie auf den Oberkörper. Die 17-Jährige konnte sich schließlich losreißen und die Polizei verständigen. Eingesetzte Polizisten konnten den beschriebenen Mann (30) wenig später im Nahbereich stellen. Gegen den pakistanischen Staatsangehörigen wird nunmehr wegen des Verdachts der sexuellen Belästigung ermittelt. (Ry)

Lkw beschädigte abgeparkte Autos

Zeit: 20.08.2023, 00:45 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(3155) Ein 34-Jähriger befuhr mit einem Lkw Mercedes samt Anhänger in der Nacht zu Sonntag die Straße Haardt. Vermutlich aufgrund unzureichender Ladungssicherung löste sich dabei die Plane des Anhängers und beschädigte beim Vorbeifahren zehn am Straßenrand abgestellte Autos. Der Sachschaden beläuft sich in Summe auf ca. 15.000 Euro. (Ry)

Unfall im Kreuzungsbereich mit schmerzhaften Folgen

Zeit: 19.08.2023, 17:45 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(3156) Die Fahrerin (70) eines Pkw Opel war am frühen Abend auf der Reichsstraße in Richtung Annaberger Straße unterwegs. An der Einmündung zur Zwickauer Straße fuhr sie in den Kreuzungsbereich ein, um geradeaus weiterzufahren. Dabei kam es jedoch zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten Pkw Mini (Fahrerin: 55), welcher die Zwickauer Straße in Richtung Stadtzentrum befuhr. Beide Fahrzeugführerinnen erlitten beim Unfall leichte Verletzungen. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt rund 8.000 Euro. Zum Unfallzeitpunkt war im Kreuzungsbereich die Ampelanlage ausgefallen. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Jugendlicher zeigte Hitlergruß bei Stadtfest

Zeit: 20.08.2023, 00:30 Uhr

Ort: Mittweida

(3157) Während des Altstadtfestes in Mittweida betrat ein 15-Jähriger die Bühne in einem Festzelt auf dem Markt und zeigte gegenüber dem Publikum den Hitlergruß. Eingesetzte Polizisten stellten den deutschen Jugendlichen daraufhin, erhoben seine Personalien, nahmen gegen ihn eine Anzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen auf und erteilten dem 15-Jährigen einen Platzverweis. (Ry)

Hyundai stieß gegen Baum

Zeit: 19.08.2023, 21:30 Uhr

Ort: Reinsberg, OT Bieberstein

(3158) Mit einem Pkw Hyundai befuhr ein 47-Jähriger die Meißner Straße aus Richtung Burkersdorf kommend in Richtung Zollhaus. In einer langgezogenen Linkskurve kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Straßenbaum. Der 47-Jährige wurde beim Verkehrsunfall leicht verletzt. Seine Beifahrerin (37) erlitt schwere Verletzungen und musste von Rettungskräften in ein Krankenhaus gebracht werden. Am Pkw entstand mit rund 20.000 Euro Totalschaden. (Ry)

Erzgebirgskreis

Autofahrer hatte mehr als drei Promille intus

Zeit: 19.08.2023, 22:20 Uhr

Ort: Lugau

(3159) Zeugen verständigten am Abend die Polizei, weil ihnen ein offensichtlich betrunkenen Mann in der Chemnitzer Straße aufgefallen war,

der vom Parkplatz eines Supermarktes mit einem Pkw davonfuhr. Polizisten suchten daraufhin nach dem beschriebenen Auto im Stadtgebiet und konnten es in der Poststraße samt dem Fahrer (45) feststellen. Ein mit dem 45-Jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab

3,08 Promille, sodass eine Blutentnahme in einem Krankenhaus für den ukrainischen Staatsbürger folgte. Zudem stellten die Beamten die Fahrzeugschlüssel sowie den Führerschein des Mannes sicher und nahmen eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr auf. (Ry)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 19.08.2023, 10:00 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(3160) Die Wolkensteiner Straße aus Richtung Geyersdorfer Straße kommend in Richtung Markt befuhr ein 87-Jähriger mit seinem Pkw. Dabei übersah der Senior vermutlich ein vor ihm verkehrsbedingt wartenden Pkw (Fahrer: 73) und fuhr auf. Es entstand Sachschaden an den Autos in Höhe von insgesamt rund 10.000 Euro. (Ry)

Zwei Schwerverletzte bei Verkehrsunfall

Zeit: 19.08.2023, 09:40 Uhr

Ort: Johannegeorgenstadt

(3161) Mit einem Pedelec befuhr ein 77-Jähriger eine Grundstückszufahrt in Richtung Eibenstocker Straße mit der Absicht, diese Straße zu queren, um auf einen gegenüberliegenden Rad- und Gehweg zu gelangen. Dabei kam es jedoch auf der Eibenstocker Straße zum Zusammenstoß mit einem Krad BMW (Fahrer: 52), welches in Richtung Steigerstraße unterwegs war. Beide Zweiradfahrer kamen zu Sturz und zogen sich schwere Verletzungen zu. Ein Rettungshubschrauber brachte den Senior zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus. Auch der Motorradfahrer musste von Rettungskräften in ein Krankenhaus gebracht werden. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt rund 8.000 Euro. (Ry)

Drei Autos an Verkehrsunfall beteiligt

Zeit: 19.08.2023, 11:20 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(3162) Von der sogenannten Südanbindung kommend, bog ein 33-Jähriger mit einem Pkw Audi vormittags nach rechts auf die B 101 in Richtung Lauter ab. Dabei kam es im Einmündungsbereich zur seitlichen Kollision mit einem vorfahrtberechtigten Pkw Renault (Fahrer: 63). Durch den Anstoß wurde der Renault auf die Gegenfahrbahn geschleudert, wo es zu einer weiteren Kollision mit einem Pkw VW (Fahrer: 64) kam. Verletzt wurde nach derzeitigem Kenntnisstand niemand. Der Gesamtsachschaden an den Autos beläuft sich jedoch auf mindestens 10.000 Euro. (Ry)